

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Ordnung u.
Sicherheit der Stadt Barth
BAS/B/001/2009-14

Sitzungstermin: Montag, den 28.09.2009
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:15 Uhr
Ort, Raum: im Rathaussaal der Stadt Barth

Anwesend sind:

Stadtpräsident

Leistner, Dirk

stellv. Ausschussvorsitzender

Papenhagen, Peter

Ausschussvorsitzender

Fritz, Hans- Jürgen

Ausschussmitglied

Bork, Tobias

Branse, Ernst

Glewa, Martin

Haase, Egon

Schröter, Peter

Thomas, Rainer

Mitglied Seniorenbeirat

Kleminski, Karin

Vertreter der Verwaltung

Kerth, Stefan Dr.

Kubitz, Manfred

Gast

Ostseezeitung

Protokollant

Hormann, Ariane

Entschuldigt fehlen:

Ausschussmitglied

Kubillus, Günter

Mitglied Seniorenbeirat

Grohs, Gisela

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der sachkundigen Einwohner
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Wahl des Vorsitzenden des Bauausschusses
5. Wahl der Stellvertreter des Bauausschussvorsitzenden
6. Anfragen und Mitteilungen
7. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Leistner eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Verpflichtung der sachkundigen Einwohner

Herr Dr. Kerth nahm an der Sitzung teil. Die sachkundigen Einwohner, Herr Fritz, Herr Schröter, Herr Papenhagen und Herr Bork wurden durch Herrn Leistner per Handschlag verpflichtet.

zu 3 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Bork schlug vor, als Top 6 Anfragen und Mitteilungen aufzunehmen. Die Änderung der Tagesordnung wurde einstimmig angenommen. Über die geänderte Tagesordnung wurde abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 4 Wahl des Vorsitzenden des Bauausschusses

Herr Branse schlug Herrn Fritz als Vorsitzenden des Ausschusses vor. Herr Haase schlug Herrn Thomas als Vorsitzenden vor. Herr Thomas beantragte eine geheime Abstimmung. Es fand eine kurze Unterbrechung statt. Die vorgeschlagene Zählkommission

aus Herrn Fritz und Herrn Papenhagen wurde einstimmig bestätigt. Alle Ausschussmitglieder hatten ihre Stimme abgegeben. Herr Fritz und Herr Papenhagen führten die Auszählung durch und gaben das Ergebnis bekannt. Für Herrn Fritz hatten 4 Mitglieder gestimmt und für Herrn Thomas hatten 3 Mitglieder gestimmt. Es gab eine Stimmenthaltung. Somit wurde Herr Fritz zum Vorsitzenden des Ausschusses gewählt. Herr Fritz übernahm die Leitung der Sitzung und dankte den Mitgliedern.

zu 5 Wahl der Stellvertreter des Bauausschussvorsitzenden

Für die Wahl zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden schlug Herr Thomas Herrn Papenhagen vor. Herr Fritz schlug Herrn Branse als 1. stellvertretenden Vorsitzenden vor. Herr Haase schlug als 1. stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Thomas vor. Es wurde eine offene Abstimmung durchgeführt. Im Ergebnis wurde Herr Branse zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Herr Branse nahm die Wahl an.

Für die Wahl zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden schlug Herr Fritz Herrn Bork vor. Herr Papenhagen schlug Herrn Thomas als 2. stellvertretenden Vorsitzenden vor. Im Ergebnis der Abstimmung wurde Herr Bork zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Herr Bork nahm die Wahl an.

Abstimmungsergebnis über die Wahl des 1. stellvertretenden Vorsitzenden- Vorschlag Herr Papenhagen :

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	2

Abstimmungsergebnis über die Wahl des 1. stellvertretenden Vorsitzenden- Vorschlag Herr Branse :

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	4

Abstimmungsergebnis über die Wahl des 1. stellvertretenden Vorsitzenden- Vorschlag Herr Thomas:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	2

Abstimmungsergebnis über die Wahl des 2. stellvertretenden Vorsitzenden- Vorschlag Herr Bork:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	3

Abstimmungsergebnis über die Wahl des 2. stellvertretenden Vorsitzenden- Vorschlag Herr Thomas:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	3

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 6 Anfragen und Mitteilungen

Herr Kubitz erklärte, dass er vor Sitzungsbeginn die Unterlagen zur Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes an alle Ausschussmitglieder verteilt hat. Die Unterlagen dienen zur Vorbereitung, da in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses das Thema Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes beraten werden soll. Herr Haase bat, den Vorsitzenden zu beauftragen, eine Beratungsgruppe zum Thema Stadtentwicklung zu bilden, an der auch interessierte Bürger teilnehmen. Herr Dr. Kerth berichtete, dass es zum Stadtentwicklungskonzept bisher 2 Workshops gab, an dem interessierte Bürger, Vereine und Unternehmer teilgenommen haben. Herr Fritz berichtet, dass das integrierte Stadtentwicklungskonzept Thema in der nächsten ordentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Ordnung und Sicherheit sein wird.

Auf Nachfrage von Herrn Leistner teilte Herr Kubitz mit, dass die Baumaßnahme in der Hafenstraße voraussichtlich bis Mitte Oktober beendet sein wird.

Zum Hinweis von Herrn Branse, dass am Dammtor noch kein Licht brennt und beim Papenhof das Licht nicht notwendig sei, erklärte Herr Kubitz, dass die Installation des Lichts am Dammtor bearbeitet wird.

Herr Thomas wies darauf hin, dass das Thema Durchstich sehr wichtig sei und die Stadt Barth aktiv werden sollte. Herr Branse stimmte Herrn Thomas zu, dass der Durchstich Straminke die optimale Lösung für den Nothafen sei. Herr Dr. Kerth erklärte, dass in Beratungen jederzeit deutlich gemacht wurde, dass der Durchstich von der Stadt Barth gewünscht sei. Herr Dr. Kerth riet aber davon ab, vorzeitig über einen Standort zu verfügen, da man gemeinsam als Region eine gute Lösung finden müsse. Herr Fritz schlug vor, in der nächsten Sitzung des Bauausschusses das Thema Durchstich zu beraten. Herr Papenhagen regte an, in der nächsten Sitzung den Förster einzuladen und einige Probleme zur Bewirtschaftung im Stadtwald zu beraten.

Auf Nachfrage von Herrn Branse erklärte Herr Kubitz, dass es zur Abwasserproblematik Glöwitz mehrere Beratungen gegeben hat. Es wurde mehrmals versucht, die Anwohner in Glöwitz von der Richtigkeit des Abwasserbeseitigungskonzeptes zu überzeugen. Über die Abwassersituation in Glöwitz soll in der nächsten Sitzung beraten werden.

Auf den Hinweis von Herrn Thomas, dass eine Verschönerung der Schandflecken in Barth zu veranlassen ist, erklärte Herr Dr. Kerth, dass entwickelte Ideen und Vorschläge besprochen werden und eventuell umgesetzt werden müssen.

Herr Haase bat ebenfalls darum, den Förster zu nächsten Sitzung einzuladen, da auch der Baumschnitt in der Stadt Barth nicht vertretbar sei.

zu 7 Schließung der Sitzung

Herr Fritz wünschte sich ein unparteiliches und förderndes Arbeiten und dankte allen Anwesenden. Die Sitzung wurde geschlossen.

05.10.2009

Datum / Unterschrift Vorsitzender

Datum / Protokollant(in)